



Rosenbacher Gemeindeblatt

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach

Nr. 08

Freitag, 30. Juli 2021

28. Jahrgang

9. und 10. Babytreffen in der Kindertagesstätte „Rotsteinzwerge“

In Jahren 2019 und 2020 konnten wir uns über 27 Babys in Rosenbach freuen.



Abschlussfest der 4. Klasse mit dem MDR Radio Sachsen



In diesem Gemeindeblatt erfahren Sie unter anderem:

- Informationen aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 15. Juli
- Informationen zu LEADER- Förderungen

Seite 2

Seite 10

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2021

Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2013

Ende des letzten Jahres erfolgte die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2013 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Göken, Pollak und Partner“. Der zuständige Mitarbeiter der Stadtverwaltung Löbau, Herr Graf, informierte die Gemeinderäte über die wesentlichsten Feststellungen. Mit dem Haushaltsjahr 2013 wurde im Bereich der Kommunalfinanzen ein Wandel von der Kameralistik zur kommunalen Doppik vollzogen. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses war deshalb ein großer Schwerpunkt das Anlagevermögen der Bilanz. Dabei ging es weniger um die Vorgänge aus dem Haushaltsjahr 2013. Vielmehr um Hinweise des Sächsischen Rechnungshofes, welche im ersten Jahresabschluss beachtet werden mussten. Des Weiteren wurden im Nachgang die Buchungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt auf Plausibilität geprüft. Gerade im ersten Jahr gab es bei der neuen Buchhaltungssystematik noch offene Fragen, die mittlerweile geklärt sind. Am Schluss des Prüfberichtes schlägt die Prüfungsgesellschaft dem Gemeinderat vor, das Abschlussergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 festzustellen. Nach erfolgter Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2020 der Gemeinde Rosenbach in der Fassung vom 03.12.2020 entsprechend § 88 c SächsGemO nach Durchführung der örtlichen Prüfung.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt in diesem Blatt.

Beratung und Beschlussfassung zum Neuabschluss „Konzessionsvertrag Strom“

Bereits in der letzten Sitzung wurde ausführlich über den Konzessionsvertrag beraten. Der Gemeinderat beschloss deshalb den vorliegenden Konzessionsvertrag mit der SachsenEnergie AG über die Versorgung der Gemeinde Rosenbach mit Strom mit Wirkung zum 01.01.2023. Die Vertragslaufzeit beträgt 20 Jahre.

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss einer Gewerbesteuer-Ausgleichsvereinbarung mit der Landeshauptstadt Dresden

Wie im Juni Gemeindeblatt ausgeführt, wurde im Zusammenhang mit der Fusion ENSO und DREWAG zur SachsenEnergie mit der Stadt Dresden eine Gewerbesteuer-Ausgleichsvereinbarung ausgehandelt. Der Gemeinderat beschloss deshalb den Bürgermeister zu beauftragen, mit der Landeshauptstadt Dresden diese Vereinbarung abzuschließen.

Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Ausgaben

Die für Grundstücksankäufe geplanten Mittel reichen in diesem Jahr nicht aus. Der Gemeinderat beschloss deshalb, überplanmäßige Ausgaben für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 15.000 € in dem Produkt/Sachkonto 11.1.3.01.00/019000 (Grundstückserwerb).

Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines Ingenieurvertrages „Anlegen eines Rastplatzes zum Georgenberg“

Die Gemeinde plant am Wanderweg zum Georgenberg im OT Bischdorf einen kleinen Rastplatz mit 3 PKW-Stellplätzen und einer Sitzgruppe anzulegen. Der an diese

Fläche angrenzende Weg soll in diesem Zuge instandgesetzt werden. Die geplanten Arbeiten sollen einen weiteren Baustein zur Verschönerung des Ortsbildes darstellen. Der Gemeinderat beschloss deshalb den Abschluss eines Ingenieurvertrages mit dem Ingenieurbüro Edelman Löbau.

Information und Beratung zu den Betriebskosten 2020 der Kindereinrichtungen

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte über die Betriebskosten 2020 der Kindertagesstätten. Nach § 14 Abs. 2 Sächsisches Gesetz über Kindertageseinrichtungen sind die Gemeinden verpflichtet, für das vergangene Jahr die durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Einrichtungsart zu ermitteln und bekannt zu machen. Trotz steigender Kosten wird es auch in diesem Jahr keine Erhöhung der Elternbeiträge geben. Die zurzeit gültigen Beiträge bestehen unverändert im Kindergarten und Hortbereich seit 20 Jahren und in der Krippe seit 11 Jahren.

Information zum Trinkwasserleitungsbau

Die SOWAG mbH Zittau führt ab dem 26.07.2021 Bauarbeiten zur Versorgungssicherheit auf der Dorfstraße durch. Es erfolgt die Erneuerung der Trinkwasserleitung im Bereich der Hausnummern 22 bis 25. Die Bauzeit ist über einen Zeitraum von ca. 4 Wochen geplant.

Halbjahresinformation zum Haushaltsplan gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte über den Stand des Haushaltsvollzuges zum Stichtag 30. Juni. Dabei ging er auf die wesentlichen Abweichungen zum Haushaltsplan ein. Die Einnahmen im Ergebnishaushalt zum 30.06.2021 belaufen sich im Ist auf 47,29 %, die Gesamtausgaben im Ist auf 37,08 %. Die Einnahmen des Finanzhaushaltes liegen im Ist bei 6,94 %, die Ausgaben bei 10,10 %. Da alle Maßnahmen durch die Gemeinde vorzufinanzieren sind, erfolgt die Auszahlung der Fördermittel erst nach Abschluss.

Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen

Für den Bauantrag der Familie Dörnchen zur Errichtung von 2 Einfamilienhäuser mit Garage im OT Herwigsdorf wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.07.2021 mit Beschluss 22/2021 den Jahresabschluss zum 31.12.2013 der Gemeinde Rosenbach gemäß § 88 Sächsischer Gemeindeordnung (SächsGemO) einschließlich der nach § 104 SächsGemO durchgeführten örtlichen Prüfung festgestellt. Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers wurde zur Kenntnis genommen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 in der Fassung der Beschlussfassung vom 15.07.2021 wird zur Einsichtnahme gemäß § 88 c Abs. 3 SächsGemO in der Zeit vom 02.08.2021 bis 17.08.2021 in der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1, 02708 Rosenbach öffentlich ausgelegt.

Rosenbach, 28.07.2021

Roland Höhne
Bürgermeister

Hort und Schule hatten mit den Eltern ein Abschlussfest für die 4. Klasse organisiert



Impressionen vom Babytreffen



Der Familie Hoffmann überbrachte der Bürgermeister Glückwünsche des Ministerpräsidenten zur Geburt Ihres 7. Kindes, dem kleinen Lui.



Veranstaltungen

- ⇒ Im August findet **keine** Gemeinderatssitzung statt.
⇒ Am 05. August bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

Jugendfeuerwehr

Freitag, 20.08.2021, 17:00 Uhr;

Ferientdienst

Ortsfeuerwehr Bischdorf

Freitag, 13.08.2021; 19:30 Uhr im Depot

Gerätekunde und technische Hilfeleistung

Ortsfeuerwehr Herwigsdorf

Donnerstag, 05.08.2021; 20:00 Uhr

Kommandositzung

Freitag, 13.08.2021; 20:00 Uhr

Versammlung Thema: Atemschutz (Einsatz-, Alters- & Ehrenabteilung)

Dienstag, 17.08.2021; 18:00 Uhr

praktische Ausbildung (Einsatzabteilung)

Bekanntmachungen

- ⇒ Das Mitteilungsblatt für den Monat September erscheint am 01.09.2021

Redaktionsschluss ist der 20.08.2021

- ⇒ **Sirenenprobelauf**

Mittwoch, 04.08.2021 um 15.00 Uhr

Termine Abfallentsorgung



Restabfall	10.08. / 24.08.
Bioabfall	03.08. / 17.08. / 31.08
Gelbe Tonne	17.08.
Blaue Tonne	25.08.

Schadstoffmobil:

OT Herwigsdorf / Parkplatz Gemeindeamt

Mittwoch, 01.09.2021 / 14.30 Uhr – 15.00 Uhr

OT Bischdorf / Feuerwehrdepot

Mittwoch, 01.09.2021 / 15.30 Uhr – 16.00 Uhr

*Ein herzliches Willkommen
den kleinen Erdenbürgern
von den Monaten
Juni & Juli*



*Hermine Kowarsch
und Rudi Dörnchen*

Der Hundertjährige prophezeit für August



Mit Regen beginnt der Monat. Zum 5. kommt das hochsommerliche Wetter zurück. Trockene, heiße Tage mit kühlen Nächten bestimmen die Zeit bis zur Monatsmitte. Regen fällt und mit ihm fallen auch die Temperaturen. Zum 17. kommt es zu einem Wettersturz. Es regnet fast ununterbrochen bis zum 30.

Medizinische Mitteilung

⇒ **Arztpraxis Dr. med. Andrea Höhne informiert:**

Urlaub Praxis vom 02.09. – 08.09.2021

Vertretung für diese Zeit:

Gemeinschaftspraxis

Dr. Zschietzschmann/ Dr. Bock

Neue Sorge 22

02708 Niedercunnersdorf

Montag: 08.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch: 07.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Bitte vorher anrufen unter Tel. 035875/60234

Ab Donnerstag, den 09.09.21
sind wir wieder für Sie da.

Groß- und Kleintierpraxis

TA N. Eisfeld

02708 Herwigsdorf, Niederhofstraße 23 a

An alle Hühnerhalter!

Am Samstag, den **14.08.2021** führt unsere Praxis die Impfung gegen die Newcastle-Krankheit (Atypische Hühnerpest) durch.

Wir bitten um die Vorbereitung von sauberen Tränken!
Bitte am Vorabend das Wasser wegnehmen.

Denken Sie bitte auch daran, dass die Hühner an diesem Tag nicht rausgelassen werden.

Die Impfungen werden im Zeitraum von 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr durchgeführt.

Telefonische Anmeldung:

Mo - Fr: 9-19 Uhr unter 0 35 85 / **86 26 76**.

Zahnarztpraxis Falkenberg

Suche ab 01.09.2021 Zahnarthelferin (auch Quereinsteiger mit Berufserfahrung) in Vollzeit oder Teilzeit. Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 03585 / 400538 oder 400530.

In der Zeit vom 23.08.21 bis 03.09.21 bleibt die Praxis wegen Urlaub geschlossen.

Beate Falkenberg

Die Landfrauen informieren

Die Wanderfreunde treffen sich am Dienstag, den 04.08.21 um 14:00 Uhr an der Herwigsdorfer Schule.



Am Dienstag, den 17.08.2021 findet die alljährliche Fahrt nach Obercunnersdorf ins Bad statt.

Treff: 18:30 Uhr an der Herwigsdorfer Schule.
(Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Gisela Noack, um Fahrtgemeinschaften organisieren zu können)



Am Mittwoch den 18.08.21 findet ein Spielenachmittag statt.

Treff 14:30 Uhr an der Herwigsdorfer Schule

Die Landfrauen

GEBURTSTAGSJUBILARE

**Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen
alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**

OT Bischdorf

am 31.08. Herr Siegmars Hentschel zum 86. Geburtstag

OT Herwigsdorf

am 12.08. Herr Gerd Donath zum 77. Geburtstag

am 13.08. Herr Gerald Noack zum 76. Geburtstag

am 20.08. Herr Heinz Kuhn zum 87. Geburtstag

am 20.08. Frau Barbara Uhlemann zum 80. Geburtstag

am 21.08. Herr Johannes Heidisch zum 89. Geburtstag



Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:

R. Höhne, Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Rosenbach

Steinbergstraße 1, 02708 Rosenbach

Tel.: 0 35 85 / 83 27 03 Fax: 0 35 85 / 86 25 24

E-Mail: info@gemeinde-rosenbach.de

Homepage: www.gemeinde-rosenbach.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr/14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr/14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde 14.00 – 18.00 Uhr

Wir bitten um vorherige Terminabsprache!

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 / 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben
- Duschen • Glstüren • Schaufensterverglasungen
- Rolladenreparaturen
- Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo/Fr 6:30 – 11:00 Uhr
Di/Do 13:30 – 16:30 Uhr

**GLAS 24h
NOTDIENST**



Dirk Schuldt STEINBILDHAUEREI

Bildhauerei • Steinmetzarbeiten • Restauration
Treppen • Fensterbänke

Am Rosenhain 35
02708 Löbau OT Rosenhain

Grabmale

e-mail: dirk.schuldt@gmx.de
Tel.: 03585 / 45 27 32
Fax: 03585 / 45 28 12

Tel.: 0170-72 39 452

Bestattungsvorsorge:

Heute schon an
morgen denken!

Tag & Nacht
☎ 0 35 85 468 55 00

Bestattungshaus Abschied

Inhaber Michael Mrochem

www.bestattungshaus-loebau.de

► Wir sind
umgezogen!

Promenadenring 6
02708 Löbau

Erdbestattung
Feuerbestattung
Seebestattung



Bestattungen Löbau Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung

Innere Zittauer Str. 32 | 02708 Löbau

Tag & Nacht 03585 490490

www.lk-bestattungen-loebau.de

info@lk-bestattungen-loebau.de



Heiko Mrochem

HORIZONT BESTATTUNGSHAUS

**Tag & Nacht Bereitschaft
(03585) 4 68 59 67**

info@bestattungshaus-horizont.de
Nicolaiplatz 1 | 02708 Löbau

Zu Besuch bei der Ortsfeuerwehr Herwigsdorf

Am Mittwoch, den 21.07.2021 besuchten zwei Gruppen aus der KITA „Rotsteinzwerge“ die Feuerwehrrache in Herwigsdorf. Sehr spannend und kindgerecht wurde den Kindern das Gerätehaus und die Fahrzeuge erklärt. Die Kameraden G. Haase und M. Schöne mussten den Fragen der Kinder Rede und Antwort stehen. Im Anschluss gab es noch leckere Melone und ein Trinkpäckchen. Noch am nächsten Tag schwärmten die Kinder vom „Feuerwehrmann Maik“ und „Feuerwehrmann Georg“. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die unseren Kindern ein Leuchten in die Augen gezaubert haben. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Mal.



Die Kinder und Erzieherinnen der Sternchen -und Koboldgruppe.



Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahlen zum 20. Deutschen Bundestag in der Gemeinde Rosenbach am Sonntag, dem 26.09.2021

1. Das Wählerverzeichnis für den Wahlbezirk der Gemeinde Rosenbach zur Bundestagswahl wird in der Zeit vom **06. bis 10.09.2021** während folgender Sprechzeiten der Gemeinde :

Dienstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr- 16:00 Uhr

Donnerstags 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr- 18:00 Uhr

In der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen.

Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Einsichtnahmefrist, spätestens **bis zum 10.09.2021, 12 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1 einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.

Der Antrag auf Berichtigung ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des § 23 der Bundeswahlordnung, sowie des Kommunalwahlgesetzes und der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens zum 05.09.2021** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag durch Stimmabgabe im **Wahlkreis 157 - Görlitz** in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlgebiets oder durch **Briefwahl** wählen

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

5.1. die in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

5.2. die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

5.3. Wahlscheine können beantragt werden:

- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen **bis zum 24.09.2021, 18 Uhr**.

- von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen aus den vorstehend unter Nr. 5.2., Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, noch am **Wahltag, bis 15 Uhr**.

Verlorene und nicht rechtzeitig zugegangene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

Versichern Wahlberechtigte glaubhaft, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihnen bis Samstag, 25.09.2021, 12 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

5.4. Wahlscheinanträge können bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1 zu den o. g. Sprechzeiten schriftlich, elektronisch oder mündlich gestellt werden. **Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.**

In dem Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum bzw. die laufende Wählerverzeichnisnummer, unter der er eingetragen ist, anzugeben.

Aufgrund der pandemischen Gesamtsituation sollte auf eine persönliche Abholung und das sofortige Wählen vor Ort verzichtet werden. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und **die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat die bevollmächtigte Person vor Empfangnahme der Unterlagen der Gemeinde gegenüber schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte gleichzeitig:

- einen amtlichen Stimmzettel für die Bundestagswahl
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen freigemachten, amtlichen Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, die Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, die Wahlscheinnummer und der zuständige Wahlbezirk angegeben sind sowie
- ein Merkblatt zur Briefwahl.

7. Wer durch Briefwahl wählt, muss die verschlossenen amtlichen Wahlbriefe mit dem Stimmzettelumschlag und den darin befindlichen Stimmzetteln sowie dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die darauf angegebene Anschrift versenden, dass die Unterlagen dort spätestens am **Wahltag bis 18 Uhr** eingehen. Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbriefe ohne besondere Versendungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Der Wahlbrief kann auch an der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt, das mit dem Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Rosenbach, den 30.07.2021

Roland Höhne
Bürgermeister

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Im September wird die Gemeinde Rosenbach ans Glasfasernetz angeschlossen

SachsenEnergie begleitet die Bürgerinnen und Bürger auf ihrem Weg zum schnellen Internet. So gibt es ab August eine **Bürgersprechstunde** in der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstr. 1, 02708 Rosenbach.

Immer Donnerstags, 10-18 Uhr nach Vereinbarung

Mögliche Themen:

- Anbieterwechsel und Rufnummernmitnahme
- Auswahl des richtigen Internet-Produktes nach Bedarf
- Router und Heimvernetzung

Terminvereinbarung:

Telefon: 0351 468 4586

E-Mail: termin@SachsenEnergie.de

Auf Wunsch kommen unsere Berater auch zu Ihnen nach Hause.

Allgemeine Informationen zum Breitbandausbau bietet die kostenfreie Telefon-Hotline 0800 5075100. Auch online finden Interessenten weitere Informationen rund um den Wechsel zum Glasfaser-Internet unter www.ensode.de/mitglasfaserurfen.



Wir bringen schnelles Internet zu Ihnen.

Mehr Informationen unter:
digitaler.landkreis.gr

Eine Kooperation des Landkreises Görlitz und der SachsenEnergie AG, unterstützt mit Fördermitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen

Jetzt informieren und anmelden unter:
www.ensode.de/internet

Gefördert durch:
Landkreis Görlitz
SachsenEnergie AG
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
Landesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Tierheim- Sommer-

am 31.07.2021
von 11 Uhr
bis 18 Uhr
im Tierheim
Bischdorf

euch erwartet:

Essen vom Grill

die Kuchenmädel

DRK Löbau

*Puppentheater
Sternenzauber*

*Kindertattoos
mit Airbrush*

Sängerin Jela

unter dem Top 30 von OSOS 2021



Bergquell Brauerei Löbau



Fördermittel für die Region Zentrale Oberlausitz



©pixabay

Bis zum 15.11.2021 können wieder Anträge für Fördermittel u. a. in folgenden Themenbereichen eingereicht werden:

- Sanierungsmaßnahmen an gewerblichen Gebäuden (Handwerk, Dienstleistungen, Nahversorger)
- Sanierung leerstehender Wohngebäude (kann auch mit mindestens 70-jähriger Person bewohnt sein)
- Abbruchmaßnahmen
- Verbesserungen im Bereich Tourismus
- Erstellung von Internetseiten, Onlineshops, Konzepten, Studien
- Teichsanierung, Starkregenschutzmaßnahmen
- Sanierung öffentlicher Einrichtungen, Vereinsgebäude und Freianlagen

Antragsberechtigt sind private Antragsteller, Unternehmen, Vereine, soziale Trägerschaften und Kirchen. Einzureichen sind die Anträge vom 01. September bis 15. November 2021 beim Regionalmanagement. Bevor Sie Ihre Unterlagen einreichen, können Sie sich dort auch gern kostenlos zu den Antragsbedingungen beraten lassen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.zentrale-oberlausitz.de unter - Fördermittel - oder Sie nehmen Kontakt zu Frau Augustin oder Frau Mücke vom Regionalmanagement unter Tel. 03585-2198580 oder per E-Mail info@zentrale-oberlausitz.de auf.

Thomas Martolock
Vereinsvorsitzender

Roland Höhne
Stellvertreter

Verein Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e. V.

zentrale
OBERLAUSITZ



E P L R

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Landwirte zur Bewirtschaftung von Wiesen und Brachflächen gesucht

Das Projekt „Zentrales Netzwerk Graslandmanagement zur Förderung der Artenvielfalt im südlichen Landkreis Görlitz“ des Landschaftspflegeverbandes (LPV) „Zittauer Gebirge und Vorland“ e. V. läuft seit Januar 2020. Bis heute hat der LPV schon einige Ziele des Projektes erreicht und konnte sowohl Grünland- als auch Brachflächen an neue Bewirtschafter vermitteln und den Landwirten beratend zur Seite stehen. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit haben sich viele Flächeneigentümer gemeldet, die Bewirtschafter für ihre Wiesen und Weiden suchen. Insgesamt hat der LPV über 70 potenzielle Projektflächen in 14 Gemeinden des Naturparks Zittauer Gebirge und dessen Umland aufgenommen. Für knapp 40 Flächen werden Nutzer gesucht, von einigen Flächen sind die Eigentümer noch unbekannt. Flächeneigentümer, die Bewirtschafter für ihr Grünland suchen, können sich beim LPV melden. Landwirte und private Nutztierhalter, die auf der Suche nach Grünland sind, können sich auf der Website des Landschaftspflegeverbandes (<https://www.lpv-zittauergebirge.de/graslandmanagement>) über die zur Verfügung stehenden Flächen informieren.

Ein weiteres Ziel des Grünlandprojektes besteht darin, interessierte Akteure der Landschaftspflege (Flächeneigentümer, Landwirte, Kommunen, Naturschützer, ...) miteinander ins Gespräch zu bringen und untereinander zu vernetzen. In kleineren Runden fanden bisher viele Gespräche zwischen Behörden, Flächeneigentümern und -bewirtschaftern statt. Die geplanten größeren Veranstaltungen mussten bisher leider ausfallen.

Das erste Projekttreffen soll nun am 12. Oktober 2021 um 18 Uhr stattfinden.

Hierzu laden wir Sie als Flächeneigentümer, Landwirt, privater Tierhalter oder sonstiger Interessent herzlich ins Naturparkhaus in Waltersdorf ein.

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnehmerzahl auf 20 Personen beschränkt, weshalb wir um eine vorherige Anmeldung bitten.

Interessenten können die Projektverantwortliche Jeanine Taut per E-Mail an Taut@lpv-zittauergebirge.de oder telefonisch unter 03583 699526 oder 0160 97645420 erreichen.

Termin: 12. Oktober 2021, 18 Uhr, Naturparkhaus Waltersdorf

Das Projekt wird im Rahmen der „Richtlinie Natürliches Erbe“ gefördert.



E P L R

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Ein Vorhaben des Landschaftspflegeverbandes „Zittauer Gebirge und Vorland“ e.V.

Geführte Radtour mit dem Granitschädel,

Am Samstag den 28.08. 2021 wird um **13.00 Uhr** zur 28,5 km langen geführten Radtour „Napoleontour“ ohne Voranmeldung eingeladen.
Start: Tourist – Information Löbau

Gegen 17.30 Uhr starten 2 Heißluftballone im Raum Löbau / Kittlitz (Wetterabhängig)
Weitere Interessenten können ihre Teilnahme bei M. Noack anmelden.

Ansprechpartner: Martin Noack
Tel. 03585 402420



Fünf gute Gründe für dein neues Jugendgirokonto:

Unabhängig, mobil, innovativ, sicher und mit Top-Beratung.

Alle Infos auf spk-on.de/jugendgirokonto

Jetzt mit großem Gewinnspiel*:
5 x Playstation 5 und 55 MediaMarkt-Gutscheine im Wert von je 50 Euro

* Die Gewinnspielpreise werden in den teilnehmenden Sparkassen in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Schleswig-Holstein verlost.



Sparkasse
Oberlausitz-
Niederschlesien

Weil's um mehr als Geld geht.

>> (Bau-) Grundstück gesucht <<

Wir sind Familie Putzmann, ein junges Ehepaar (25 und 26 Jahre) mit einer Tochter im Alter von einem Jahr und sind auf der Suche nach einem Baugrundstück.

Durch Familie und Freunde sind wir mit Rosenbach sehr verbunden und möchten gern hier unseren Traum vom Eigenheim verwirklichen. Über Hinweise oder mögliche Angebote ab einer Grundstücksgröße von 800m² würden wir uns sehr freuen.

Telefon: 0172 1065986

E-Mail: marcus-putzmann-94@gmx.de

Für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Überraschungen anlässlich meiner Jugendweihe möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken.



Lina Grosche





Informationen aus der Kirchgemeinde Bischdorf-Herwigsdorf



Monatsspruch August: *Neige, HERR, dein Ohr und höre!*

Öffne, HERR, deine Augen und sieh her! 2 Kön 19,16

Liebe Gemeindeglieder in Bischdorf, Herwigsdorf, Dolgowitz und Rosenhain,

Muss man Gott wirklich bitten, dass erinhört und hinsieht? Sieht und hört Gott nicht ohnehin schon alles, wenn er allmächtig und allwissend ist? In der Bibel gibt es viele Gebete, die Gott ansprechen, als wäre er ein Mensch. Aber wie sollen die Worte sein, mit denen man den allmächtigen Gott angemessen anspricht?! Hat Gott Ohren und Augen wie ein Mensch – Augen, die manchmal geschlossen sind? Ohren, die manchmal nichtinhören? Das Besondere an Gott ist, dass er uns Menschen entgegenkommt und sich auf uns einlässt. Darum ist es für die Verfasser der biblischen Schriften auch kein Widerspruch, von und zu Gott zu reden, als wäre er ein Mensch wie wir. In Jesus Christus wurde Gott Mensch. Darum können wir Gott auch wie einen Menschen ansprechen. Es kratzt nicht an seiner Ehre und Erhabenheit. Indem wir Gott ernsthaft bitten, ehren wir ihn. Wir erkennen unser Begrenztsein und legen unsere Not und unser Leben in seine Hände. Darum ist jedes aufrichtige Gebet ein Lob Gottes. Wir können mit ihm über alles reden, ehrlich und offen.

Herzlich, Ihr und Euer Pfarrer Friedemann Bublitz

Spendenkonto der Diakonie Katastrophenhilfe für die Flutopfer in Deutschland:

EvangelischeBank

IBAN: DE68520604100000502502

BIC: GENODEFIEK1

Stichwort: Flutkatastrophe Deutschland

Die
Fahne
Vanuatus



schmückt
unseren
Bisch-
dorfer
Altar

Am 16. und 18. Juli haben wir
gemeinsam mit der

Kirchgemeinde

Berthelsdorf-

Strahwalde

Weltgebetstag

und

Gemeindefest gefeiert. Unsere „Gedankenreise“ nach Vanuatu, das gemeinsame Singen, Essen, Erzählen und Spielen hat uns nach der langen Zeit beschwingt und fröhlich gemacht! Danke allen Mitwirkenden und HelferInnen!



Gemein-
sames
Singen in
der
Berthels-
dorfer
Kirche

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

01. August 2021	9.S.n.Trinitatis	10:00 Uhr	Kittlitz	Familiengottesdienst mit Mini-Musical „Der verlorene Sohn“
08. August 2021	10.S.n.Trinitatis	10:30 Uhr	Herwigsdorf	Supin. Pech
15. August 2021	11.S. n. Trinitatis	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Kittlitz Löbau	Pfrin. Süßmitt
22. August 2021	12.S. n. Trinitatis	10:30 Uhr 14:00 Uhr	Löbau Strahwalde	Lektorin Jakschik Prädikant Triebler
29. August 2021	13.S.n.Trinitatis	10:30 Uhr	Bischdorf	Pfr. Bublitz
04. September 2021		09:00 Uhr	Herwigsdorf	Schulanfängerandacht
05. September 2021	14.S.n.Trinitatis	10:30 Uhr	Herwigsdorf	Familiengottesdienst zum Schulbeginn